

Beilage zu Nr. 212 des Hallischen Tageblatts.

Sonnabend den 10. September.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Am 26. d. M. mit der Rückkehr der hiesigen Garnison von den Herbstübungen werden zugleich zwei Bataillone des Königl. 3. Thüringischen Infanterie-Regiments Nr. 72 auf **einen Tag** mit Verpflegung in die zur Ausmiete-Kasse **nicht** gehörigen Durchmarschhäuser event. auf Kosten der Ausmietbekasse untergebracht werden. Indem dies zur Kenntniß der zur Aufnahme dieser Mannschaft Verpflichteten gebracht wird, werden diejenigen Einwohner, welche auf Kosten der Ausmietbekasse Mannschaften gegen eine Vergütung von 10 Sgr. pro Mann und Tag aufnehmen wollen, hierdurch zugleich aufgefordert, die hierauf bezüglichen Meldungen im unterzeichneten Amte schleunigst anzubringen.

Halle, den 5. September 1864.

Das Quartier-Amt.

Bekanntmachung.

Zur Deckung der Durchmarschverpflegungs-Zuschüsse soll von den der Ausmietbekasse beigetretenen Besitzern der zur Durchmarsch-Bequartierung veranlagten Häuser in diesen Tagen der benötigte Betrag, und zwar für die auf $\frac{1}{8}$ Mann stehenden Häuser für 2 Mann = 10 Sgr., für die auf $\frac{1}{4}$ Mann stehenden Häuser für 4 Mann = 20 Sgr., und für die auf $\frac{1}{2}$ Mann stehenden Häuser für 6 Mann = 1 \mathcal{R} . erhoben werden, was hierdurch zur Kenntniß gebracht wird.

Halle, den 5. September 1864.

Das Quartier-Amt.

Ein Haus, Südseite, wird zu kaufen gesucht. Adressen in der Expedition d. Bl. abzugeben.

5000 \mathcal{R} . auf Acker zur 1. Stelle, pupillarisch sicher, werden von einem prompten Zinszahler zum 1. October zu leihen gesucht. Gefällige Offerten unter D. D. bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Einige tüchtige Tischlergesellen werden gesucht von
E. Hildebrand,
Böllberger Mühle bei Halle a/S.

Der Besitzer einer Bronze- u. Neu-silberwaaren-Fabrik an hiesigem Plage wünscht zu seiner geschäftlichen Unterstützung (einfacher Buchführung und Uebernahme vorkommender Reisen) eine umsichtige und sichere Persönlichkeit zu engagiren und gewährt außer freier Wohnung ein Jahresgehalt von 4—500 \mathcal{R} . Technische Kenntnisse sind nicht erforderlich. Reflectanten belieben sich behufs des Näheren franco zu wenden an den Kaufmann **W. Matthesius**, neue Grünstraße Nr. 33 in Berlin.

Offene Stelle. Für ein unweit Berlin belegenes ausgedehntes Ziegelei-Etablissement wird ein **umsichtiger an Thätigkeit gewöhnter sicherer Mann** zu einem dauernden Posten als Aufseher zu engagiren gewünscht. Derselbe hat die ganze Inspections- und Controlführung zu übernehmen, muß auch mit der einfachen Buch- und Kassensführung bewandert sein. **Fachkenntnisse sind indessen nicht erforderlich.** Das **Jahres-Einkommen beläuft sich auf 600 Thaler** bei freier Wohnung und einer guten Portiè (ca. 200 \mathcal{R}). — Reflectanten belieben sich zu wenden an

S. Maas in Berlin, Kommandantenstr. 49.

Ein ordentlicher zuverlässiger Kutscher findet sofort Stellung bei **Schwenke & la Barre.**

Ein Torfmacher gesucht Martinsgasse Nr. 3.

Ein Knecht gesucht Martinsgasse Nr. 3.

Ein ordentliches Mädchen findet Dienst
Klausthorstraße Nr. 6.

Ein anständiges Mädchen findet in meinem Ladengeschäft bis Weihnachten eine gute Stelle.

C. I. Müller, Markt Nr. 3.

Ein Mädchen oder Frau kann sofort eine Aushilfsstelle antreten. Zu erfragen
Schmeerstraße Nr. 26 im Laden.

Für mein bisheriges Mädchen, das ich gut empfehlen kann, suche ich anderweite gute Stellung zum 1. Oct. d. J. **F. Witsche**, Leipzigerstr. 22.

Seidene, wollene und halbwollene Kleiderstoffe, gewirkte Long-Shawls, Double-Shawls und Umschlage-Tücher empfiehlt

41. Schmeerstraße. L. Gundermann, Schmeerstraße 41.

NB. Durch vortheilhafte Einkäufe bin ich im Stande ein schwarzseidenes Taffet-Kleid in guter Waare schon für 12 *Rth.* abzulassen.

41. Schmeerstraße. L. Gundermann, Schmeerstraße 41.

Mäntel, Bournusse, Jacken, Mantillen in größter Auswahl bei

41. Schmeerstraße Nr. 41.

41. Schmeerstraße. L. Gundermann, Schmeerstraße 41.

Arbeitshemden, weiß und blau,

und wieder vorrätzig. Vorzeichnungen, die neuesten Muster, in Decken und Piqué und Battistkragen, eben angekommen, empfehle hiermit.

Schmeerstraße 33/34.

L. Remmler.

Schmeerstraße 33/34.

Ich erlaube mir einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich zum bevorstehenden Jahrmarkt in Halle bin mit meinem selbstfabrizirten echten **Prima-Hanzwirn** und gebe noch trotz der hohen Preise 10 Gebind neunfädigen langen Hanzwirn für 1 *Sgr.* Stand wie gewöhnlich: Herrn **Bürger** gegenüber. Bitte nur genau auf meine Firma zu achten.

Achtungsvoll

C. Meyer aus Eisdorf, bei Teutschenthal.

Carl Purfürst aus Grossen

erlaubt sich seinen werthen Kunden sowie einem geehrten Publikum hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß selbiger diesen Markt mit der größten Auswahl von **Schrotenschuh** und **Pantoffeln** mit Tuchsohlen feil hält. Stand in der Promenade, Ende der Leinwandbuden.

Zum bevorstehenden Jahrmarkt empfehle ich einem geehrten Publikum ganz besonders eine große Auswahl feiner **Bonbons**, **Pflastersteine**, **Macaronen**, **Chocolade**, **gebrannte Mandeln** à $\frac{1}{4}$ -Pfund 2 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, alle Sorten **Honigkuchen** zu den billigsten Preisen. Stand: vor dem **Steinthore**; Bude an der Firma kenntlich: **Fr. Schumann aus Halle a/S.**

Recht ordentliche Mädchen mit guten Attesten weist nach Frau **Schmeil**, kl. Ulrichsstraße 8.

Ein ordentliches Mädchen, das Küche u. Hausarbeit versteht, findet sofort oder 1. October Dienst Fischerplan Nr. 5.

Ein Mädchen, welches im Kochen und in häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird zum 1. October gesucht Geißstraße Nr. 34.

Ein ehrliches, bescheidenes Mädchen, das in **Küche u. Hausarbeit gut erfahren ist**, findet in einer Familie bei alten Leuten sofort oder 1. October einen **guten ruhigen Dienst** gr. Ulrichsstraße Nr. 21, 1 Tr.

Eine einz. Dame, welche den ganzen Tag nicht zu Hause ist, sucht zum 1. October in einem anst. Hause eine kl. Stube u. K. Adressen unter P. P. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Eine Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör in guter Lage gesucht. Offerten unter H. niederzulegen in **Mente's Hotel** „zur goldenen Kugel.“

Wohnungs-Gesuch.

Eine Familien-Wohnung von 2 Stuben, mehreren Kammern nebst Zubehör, wird noch bis 1. October zu miethen gesucht. Gefällige Offerten werden unter C. H. in der Expedition d. Bl. erbeten.

Ein nicht zu großes Haus wird zu miethen gesucht. Auskunft ertheilt die Expedition dieses Bl.

Stube, K. u. K., am liebsten in der Nähe des **Steinth.**, wird von 2 j. Leuten zum 1. October zu miethen gesucht. Adressen Wallstraße Nr. 22.

Boden- und Kellerräume zu verm. Bauhof 3.

Durch sehr vortheilhafte Einkäufe und eigene Fabrikation bin ich im Stande **Double-Mantel** mit modernster **Seidenstickerei** schon für **7 *Rh.*** bis zu den feinsten, wie auch **Paletots** mit und ohne **Kragen** zu enorm billigen Preisen zu verkaufen. **Doublejacken** in verschiedenen Stoffen, die größten von **2 *Rh.*** an. Auch ist mein Lager in **Kindergarderobe** vollständig assortirt. nur bei **J. Schmul, Leipzigerstr. 6, vis à vis dem gold. Löwen.**


Filz- und Tuch-Hüte

für **Damen, Herren** und **Kinder** werden nach den neuesten **Façons** gewaschen, gefärbt und **modernisirt** bei

C. Hachtmann, Brüderstraße Nr. 4, Filz- und Strohhut-Fabrik.

Crinolinen, Moirée-Röcke, sowie **wollene Jagdhemden** in den neuesten **Deffins** von **2 $\frac{1}{4}$ - 4 *Rh.*** pro Stück empfiehlt **C. Hachtmann.**

Franz Carl Vanhans aus Grimma

empfehlte seinen geehrten Kunden wie immer: **Stechnadeln** von den feinsten an, **Haarnadeln**, glatte und gebogene, auch lackirte mit Goldspitzen, starke weiße **Silberhaken** u. **Dosen**, lackirte schwarze desgl., acht engl. blauebr. **Nähnadeln** beste Qualität, **Stopf- u. Stricknadeln**, **Stiefelbänder** doppelte u. einfache, auch rein seidene desgl., **Corsetbänder** in **Leinen** u. **Wolle**, **Hemdenknöpfe** alle Sorten, **Ganzwirn** in **Docken** 28 Geh. **1 $\frac{1}{4}$ *Sgr.***, acht leinen weißes **Zwirnband**, acht blaue **Schürzenbänder**, rein wollene **Kleiderschnuren**, wollene **Einsäßborten**, große **Eisengarnarten**, **Zwirn** auf **Rollen**, leinene **Zackenlätze**, **Zeichengarn**, **Soutage**, **Manschettknöpfe**, schwarze **Nadeln**, auch kleine in **Schachteln**, die beliebten **Sicherheitsnadeln**, acht engl. **Ganzwirn** in **Pfunden** u. **Lagen**, **Kämme** für **Kinder**, **Ledergürtel**, **Gummi-Strumpfbander** und noch viele andere Artikel.  **Stand wie immer: große Steinstraße, Herrn Buchbinder Bürger gegenüber, und an der Firma kenntlich.**

Schlüter's Restauration (Brüderstraße).

Heute **Erstes großes Gesang- und Instrumental-Concert** von der beliebten **Gesellschaft** des Herrn **Kilian**, 4 Herren und 3 Damen, worunter Herr **Karl Liebholz** zum ersten Male auf seiner **Orchester-Concertine** sich hören lassen wird, und Herr **Wittig** die neuesten **Couplets** in verschiedenen **Costümen**, in **Scherz** und **Witz**, sowie der kleine **Riesenzwerg** abwechselnd seine **komischen Gesänge** vortragen wird. **Anfang 8 Uhr Abends.**

Morgen Sonntag im Bierlocal des grünen Hofes (neuer Salon). Kilian.

Haus-Verkauf.

Ein in der **gesundensten Lage** von **Halle** neues **massives Wohnhaus** mit **großem Hofraum**, **Schuppen**, **Stallung**, **schönes Felswasser** und einem **100 \square Ruthen großen Plage**, passend zum **Kohlengeschäft**, soll mit **2500 *Rh.*** **Anzahlung** verkauft werden durch **G. Uhlig, gr. Klausstraße Nr. 18.**

Zu vermieten auf sogleich oder später: eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche zc.; 1 Stube nebst Kammer ohne Möbel für einen Herrn; ein großer heller und heizbarer Raum. — Näheres

Barfüßerstraße Nr. 14 im Laden.

Stube u. Kammer 1. Oct., 20 *Rh.*, zu verm. an Leute ohne Kinder, höchstens eins. **Auskunft** in der **Expedition** dieses Blattes.

Eine möblirte **Wohnung**, bestehend aus **Stube** und **Kammer**, ist an einen einzelnen Herrn zu vermieten und zum **1. October c.** zu beziehen **Marktplatz Nr. 7.**

Eine **Wohnung** für **36 *Rh.***, sowie **1 Stube** ist zu vermieten **gr. Klausstraße Nr. 28.**

Eine möblirte **Stube** und **Kammer** ist zum **1. October** zu beziehen **Paradeplatz Nr. 2.**

Anst. Herren finden **Logis** **Kutschgasse 3, 2 *Tr.***

Schüler'sche Liedertafel.
 Sonnabend den 10. September Abends 8 1/2 Uhr
Übungsstunde. Der Vorstand.

Wipplinger's Restauration.

Heute Sonnabend den 10. Sept. Abends 8 Uhr
musikalische Soirée. Zur Aufführ. kommen:
 Sonate, A-dur, v. Mozart (Piano u. Violine);
 Sonate, F-dur, v. Beethoven (Piano u. Cello);
 gr. Trio, D-dur, v. Kalliwoda (Piano, Violine
 und Cello).

Krahl's Restauration,

Schmeerstraße Nr. 19.

Heute Sonnabend **frischen Gänse- und
 Hasenbraten.**

Rosenthal.

Heute Sonnabend **Schlachtfest.**

Lindermann's Restauration.

Heute Freitag u. Sonnabend **frischen Gänse-
 braten, musikalische Abendunterhaltung.
 Bier vorzüglich.**

Hitschke's Restauration,

Leipzigerstraße Nr. 41.

Heute Freitag u. Sonnabend **Abend musikal.
 Unterhaltung von Geschwister Zeidler.
 Alle Tage frischen Hasen- u. Gänse-
 braten. Bier ff.**

Nein — im Gegentheil!

Die mir von der Kellertür gestohlenen hölzer-
 nen Wassereimer sind eichenfarbig angestrichen, in
 dem einen eine neue Daube, in dem andern ein
 neuer Boden eingezogen. Denunciant erhält gute
 Belohnung **Markt Nr. 10.**

Einen Ohrring (Bouton) verloren. Abzugeben
Domgasse Nr. 5.

Eine Schürze gefunden. Abzub. kl. Sandberg 5.

**Ummendorf, Sonntag Gesellschafts-
 tag, Grundtefranz-Fest,
 Omnibusfahrt. Ratsch.**

Temperatur im Teuscher'schen Wellenbade.

	Den 8. Septbr.		Den 9. Septbr.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	14 Grad.	11 Grad.	7 Grad.
Wasser	13 "	13 "	12 "

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach Leipzig. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg.
 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u.
 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds.
Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit.
 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u.
 Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.
 Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle
 und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personen-
 beförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach Magdeburg. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M.
 Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u.
 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen).
 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen über-
 nachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm.
 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u.
 45 M. Abds.
 Nr. 4 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10
 halten in Quedlinburg und Nr. 12 in Schönebeck, Quedlinburg, der Saale
 und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personen-
 beförderung und halten auch bei Westerkirchen, Wulffen, Gr. Weiskandt u.
 Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8
 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M.
 Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von
 Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M.
 Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach Berlin. Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg.
 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds.
Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit.
 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.
 Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklas-
 sen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht
 wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung
 nicht stattfindet. Sämtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roßsch
 und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenhumm.
Abgang nach Dessau: 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds.
Ankunft v. Dessau: 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds.
 Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit,
 auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach Erfurt. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg.
 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u.
 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds.
Ankunft: 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg.
 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M.
 Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.
 Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis
 Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) An-
 schluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach
 Cassel und Frankfurt a. M. haben.
 Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp.
 Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel
 und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetha Anschluß nach Zeitz.
 Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Pers-
 onenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht
 an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der
 Probefahrt), sowie in Biersbach, Fröttstedt und Herleshausen nicht an; auch
 haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültig-
 keit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung
 in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. —
 Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour
 der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.
 Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

